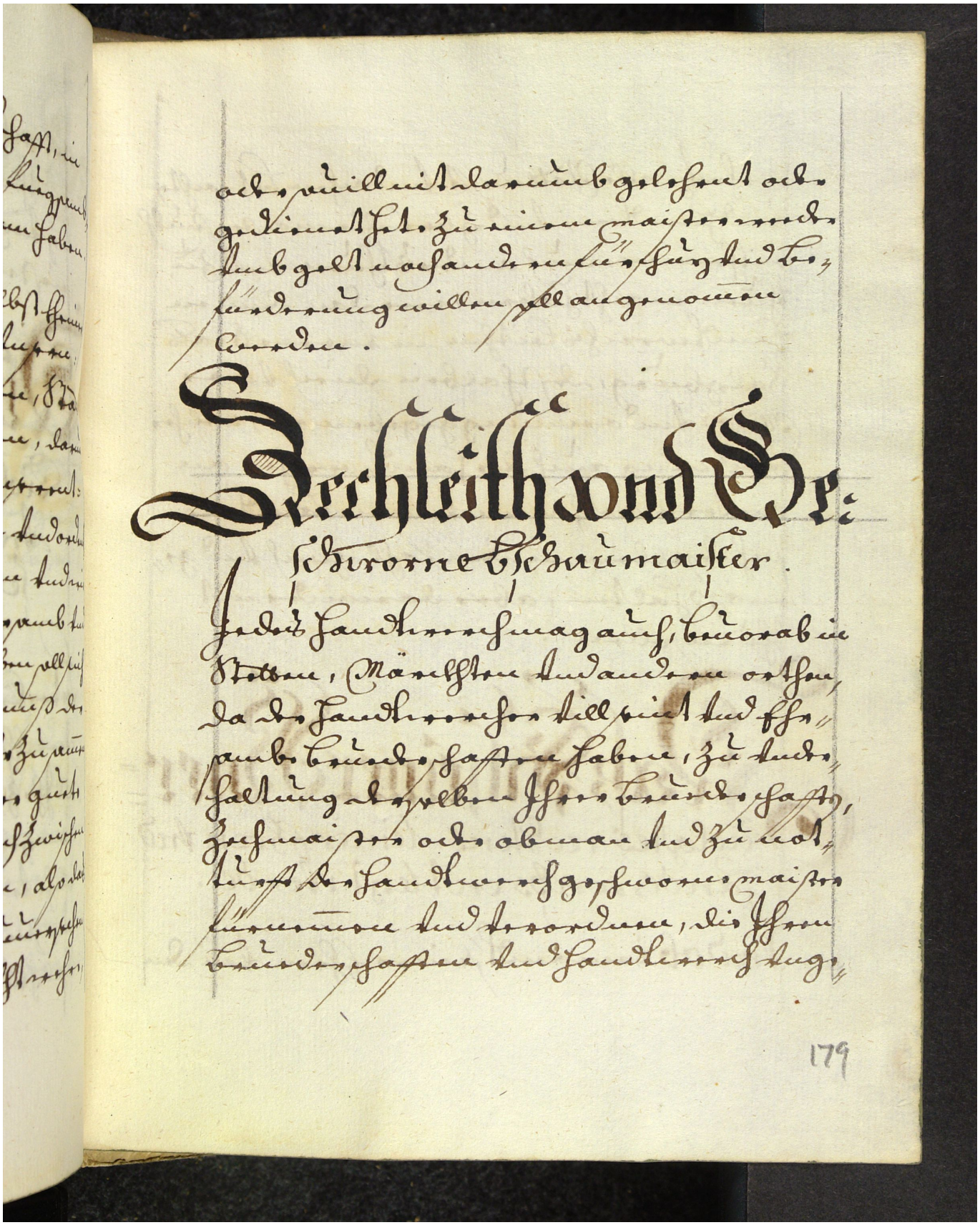
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8201
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



oder so vill nit darumb gelehrnt oder
gedienet hete zu einem maister weder
umb gelt noch andern fürschuz und be-
fürderung willen soll angenommen
werden.

Zechleith und Ge-
schworne Bschaumaister.

Jedes handtwerch mag auch, beuorab in
Stetten, Märckhten und andern orthen,
da der handtwercher vill seint und ehr-
sambe bruederschaften haben, zu under-
haltung derselben Ihrer bruederschaften,
zechmaister oder obman und zu not-
turft der handtwerch geschworne maister
fürnemmen und verordnen, die Ihren
bruederschaften und handtwerch unge-